

RISE Projekt Borsteler Chaussee

Dialog vor Ort

28.11.2025

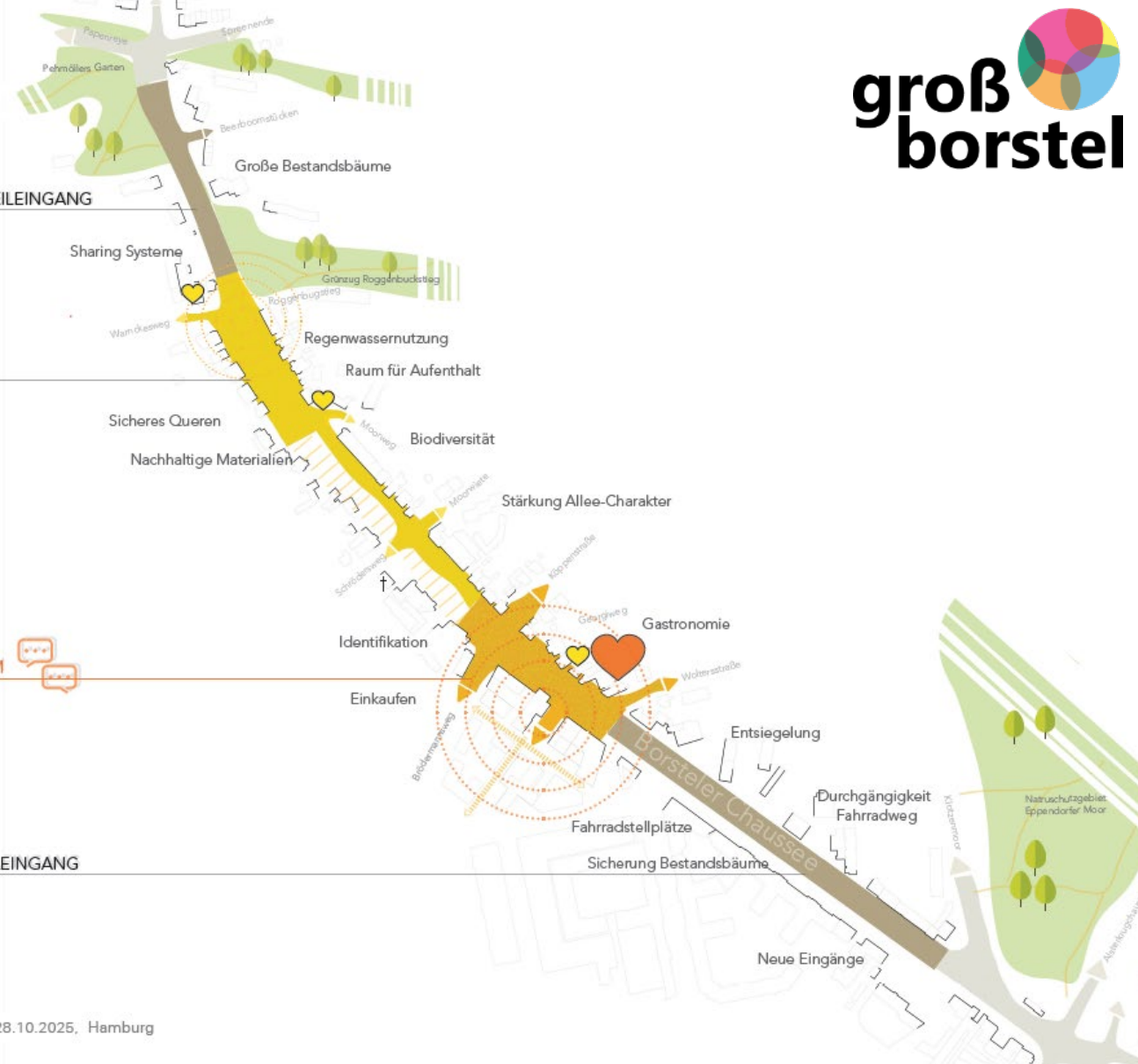
A NÖRDLICHER STADTEILEINGANG

B GRÜNE MITTE

C LEBENDIGES ZENTRUM

D SÜDLICHER STADTEILEINGANG

Bruun & Möllers GmbH & Co.KG 28.10.2025, Hamburg



18:30 Begrüßung und Rahmenbedingungen der Planung

- Sascha Anders, Bezirksamt Hamburg-Nord, Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung, Leitung Abteilung Stadterneuerung und Integrierte Stadtentwicklung

18:35 Ziele der geplanten Umbaumaßnahme Borsteler Chaussee

- Antje Markmann, Bezirksamt Hamburg-Nord, Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung, Projektleitung RISE Groß Borstel

18:45 Gesamtüberblick der neuen Planung: Fahrbahnführung, Radwege, Fußwege, Querungen, Baumbestand, Stellplätze, Straßennebenflächen

- Daniela Kind Dahlke, ARGUS Stadt und Verkehr, Fachbereichsleitung Verkehrskonzepte

kurze Verständnisfragen im Plenum

19:00 Dialog an 4 parallelen Planungstischen

- Moderation Steg Hamburg mbH
- inhaltliche Unterstützung durch Experten des Bezirksamts und ARGUS

kurze Pause/Zusammenkommen

20:00 Uhr: Zusammenfassung des Dialogs im Plenum

- 4 kurze Inputs durch die Moderation

20:10 Uhr: Ausblick

HINWEIS: auf der
Veranstaltung wird fotografiert

Zeitplan des Projekts



Weitere Informationen:
www.lebendiges-grossborstel.de

**DIALOG ZUR UMGESTALTUNG
DER BORSTELER CHAUSSEE**

Mitdenken. Mitreden. Mitgestalten.

Beteiligen Sie sich online vom 26.11. bis 16.12.2025 auf:
<https://borsteler-chaussee.beteiligung.hamburg/>



Hier scannen und bei der Online Beteiligung mitmachen!



- Machbarkeitsstudie ARGUS in 2022
- erste Beteiligung im Rahmen von RISE 2022 AG mit rd. 60 Teilnehmern
- **Dialog vor Ort, 26. Nov. 2025** zur Aufteilung der Verkehrsflächen
- **DIPAS ab dem 26. Nov. bis zum 16. Dez. 2025**

unter: <https://borsteler-chaussee.beteiligung.hamburg/#/>

- **Pop-Up Stadtteilbüro Groß Borstel** (FYTT Location, Borsteler Chaussee 102)

Information und Beteiligung:

- reguläre Sprechzeiten montags (14 -17 Uhr)
- zusätzlich donnerstags am 27.11., 04.12. und 11.12. (14 - 17 Uhr).

- **zwei weitere Veranstaltungen in 2026 geplant**

- **Frühjahr: Ergebnisse der Beteiligung**
- **Grün- und Freiraumplanung** (inkl. Landschaftsplanungsbüro Bruun & Möllers)

- **Vorlage der Ergebnisse bei der Bezirkspolitik**

- **Übergabe der Planungen an den LSBG/BVM für 2026 vorgesehen**

Internetseite: <https://lebendigesgrossborstel.de/>

Rahmen: Städtebauförderung - RISE



- **Bundesprogramm Städtebauförderung**
 - HAMBURG: Rahmenprogramm Integrierte Stadtentwicklung (RISE)
 - Senatsbeschluss und Beschluss des Bezirksversammlung
 - RISE Gebiet Groß Borstel seit 2021
- **Borsteler Chaussee** und **Zentrum** sind **RISE Schlüsselprojekte** mit strategischer Bedeutung für den gesamten Entwicklungsprozess (insgesamt rd. 30 Projekte)
- Planungsraum zwischen Klotzenmoor und Beerboomstücken
- **RISE-Beteiligungsprozess:**
 - Festlegung von **Leitziele**n, Handlungsfeldern und Projekten

Ziele der Umgestaltung

- Stärkung des Stadtteilzentrums als Standort für Einzelhandel, Dienstleistung und Gastronomie
- Erhöhung der Aufenthaltsqualität im Zentrum und entlang der Straße
- Verbesserung der Infrastruktur für den Rad- und Fußverkehr (Sicherheit)
- Erhalt des Chaussee-Charakter (Baumerhalt und Erweiterung Grünflächen)
- Verbesserung der Querungsmöglichkeiten (Sicherheit und Komfort)
- Einschränkungen für den ruhenden Verkehr möglichst gering halten (Prüfung von Alternativen bei Wegfall)

Projekt Zentrumsentwicklung aus 2022

Ideenwettbewerb mit 3 Büros

- Räumliche Ideen für städtebauliche Entwicklung
- Vitale, identitätsstiftende Stadtteilmitte
- Umgang mit Verkehrsbelastung
- Aufenthaltsqualität
- Baumerhalt
- Wochenmarkt Standortvorschläge



- Kürung bester Ideen
- Funktionsplan
- B-Plan
- Eigentümergespräche
- B-Plan verworfen
- Die Ziele bleiben !



RHWZ



WRS



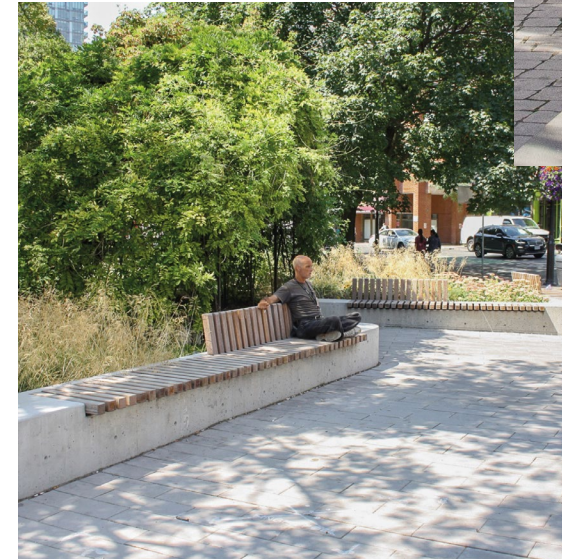
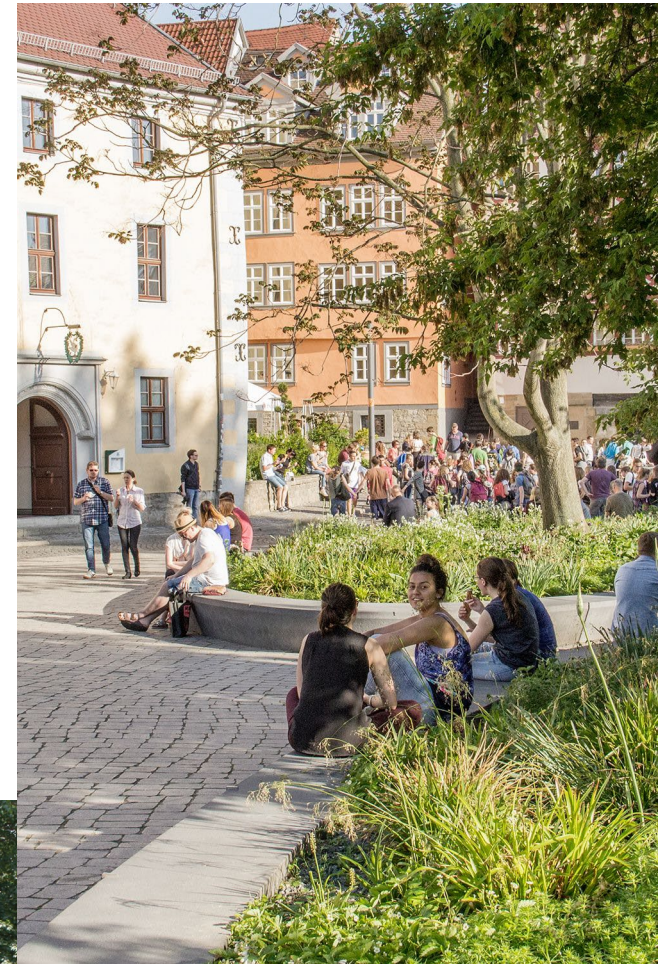
COIDO & Bruun & Möllers



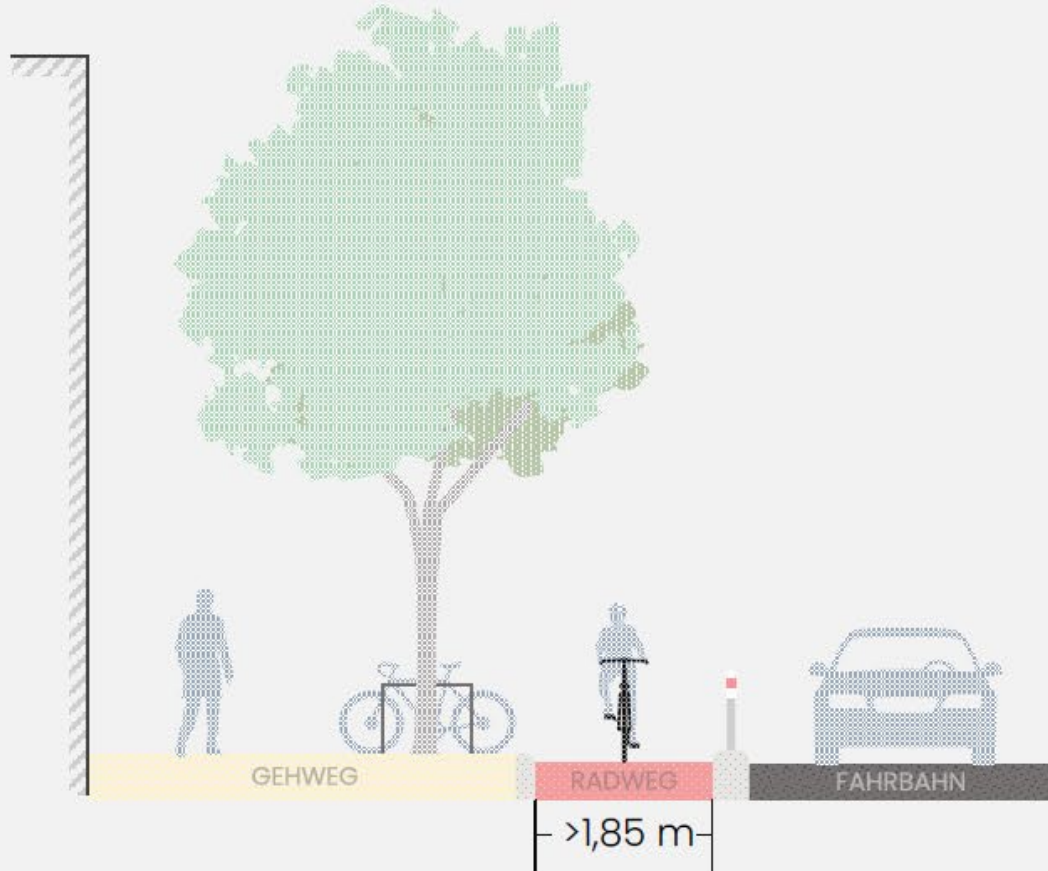
Aktuelle Planung

Maßnahmen

- Erweiterung Aufenthaltsflächen im Zentrum
- Tempo 30 im Bereich Schule bleibt bestehen
- Fahrbahnbreite 6,50 m
- weitestgehend Rückbau Nebenfahrbahn vor Edeka
- insgesamt vier Zebrastreifen zur besseren Querung für Fußgänger
- Baumerhalt
 - Bestand 76 Bäume auf 1,3 km
 - 4 Baumfällungen, 14 Neupflanzungen
- sichere und komfortable Radwege
 - 1. Prio Protected Bike Lane,
 - 2. Prio Kopenhagener Radweg,
 - 3. Prio Hochbordradweg (BVM)
- Pkw-Stellplatzerhalt wo möglich entlang 1,3 km
 - Bestand: 172 Pkw-Stellplätze
 - Wegfall von 118 Pkw-Stellplätzen, anstatt 137 nach Planung 2022
- Prüfung Quartiersgarage für Dauer- und Langzeitparker
 - aktuell Gespräche mit Betreibern

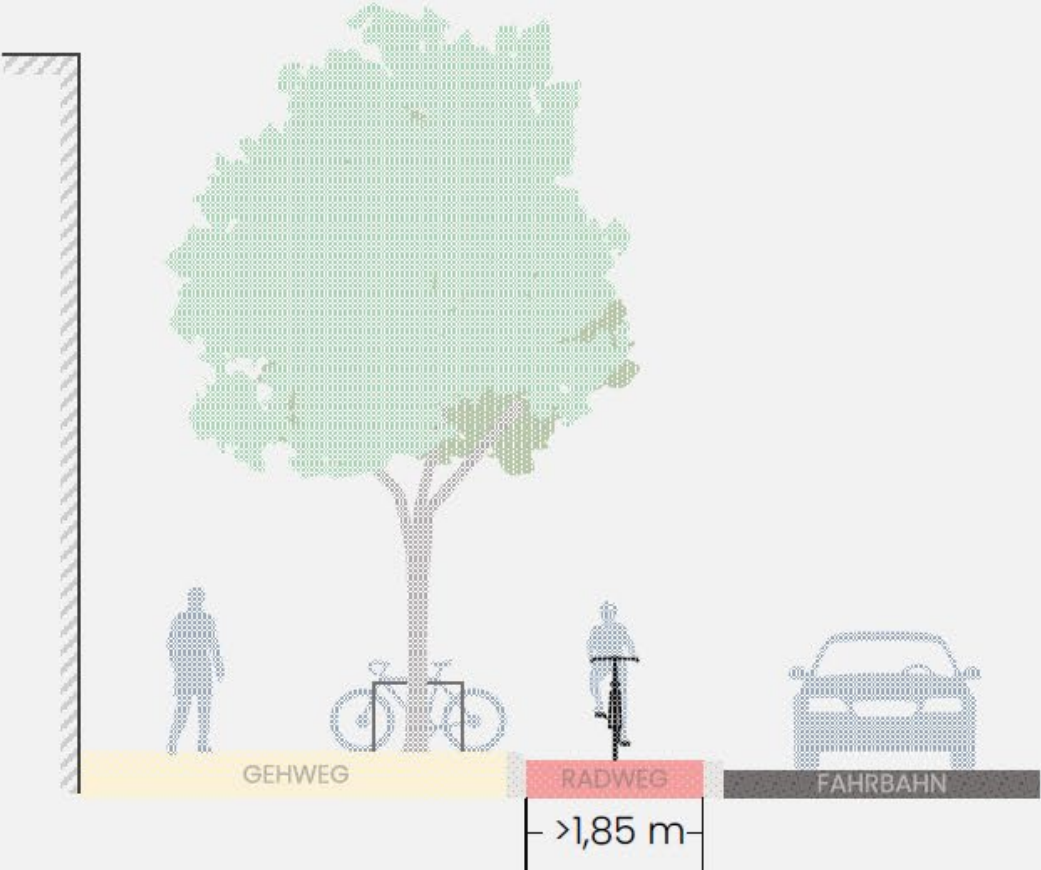


Protected-Bikelane



Königstraße (Bildquelle: ARGUS Stadt und Verkehr)

Kopenhagener Radweg



Max-Brauer-Allee (Bildquelle: ARGUS Stadt und Verkehr)

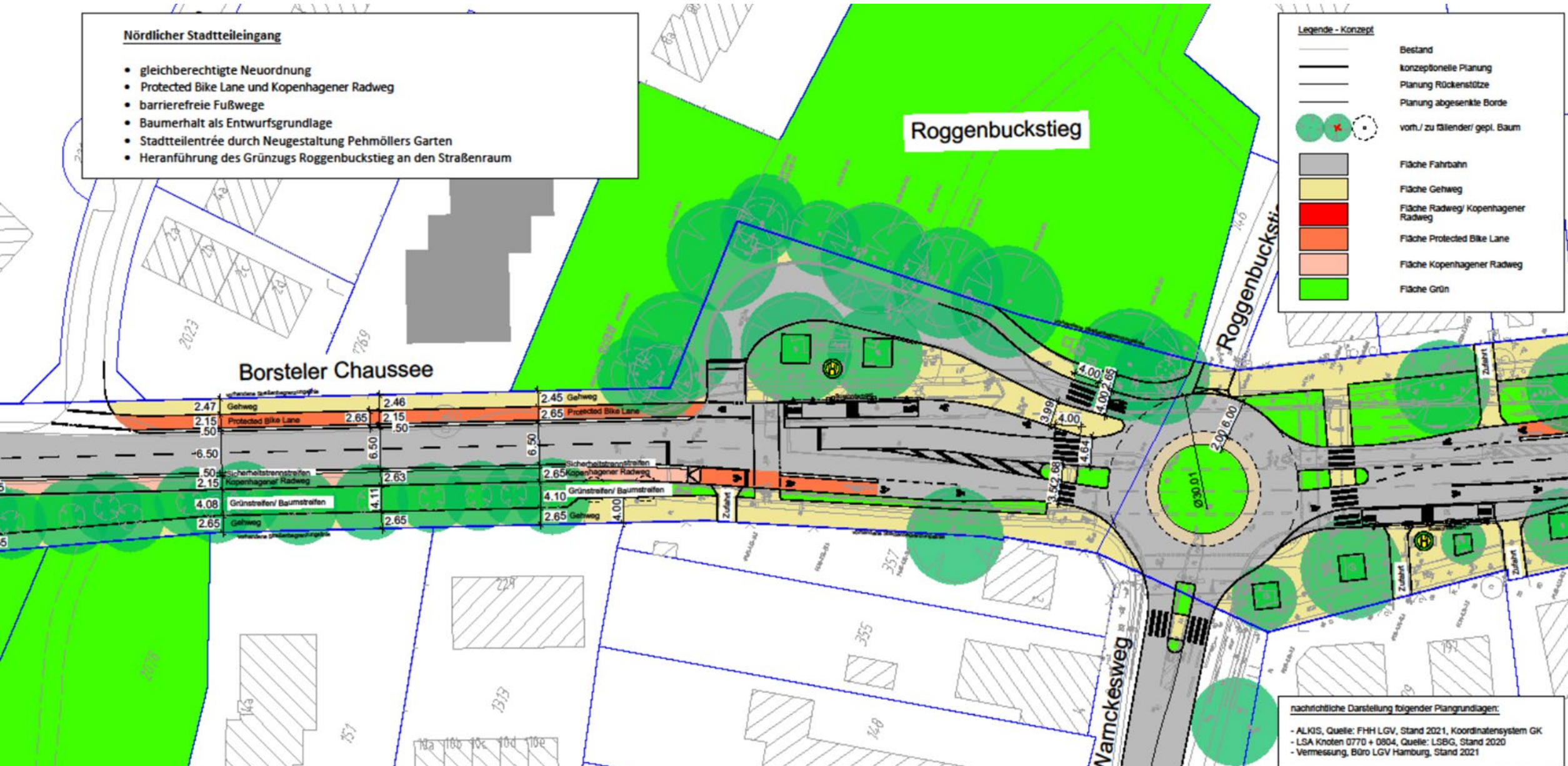
Borsteler Chaussee – aktuelle Planung – nördlicher Stadtteileingang

Nördlicher Stadtteileingang

- gleichberechtigte Neuordnung
- Protected Bike Lane und Kopenhagener Radweg
- barrierefreie Fußwege
- Baumerhalt als Entwurfsgrundlage
- Stadtteilentree durch Neugestaltung Pehmöllers Garten
- Heranführung des Grünzugs Roggenbuckstiegs an den Straßenraum

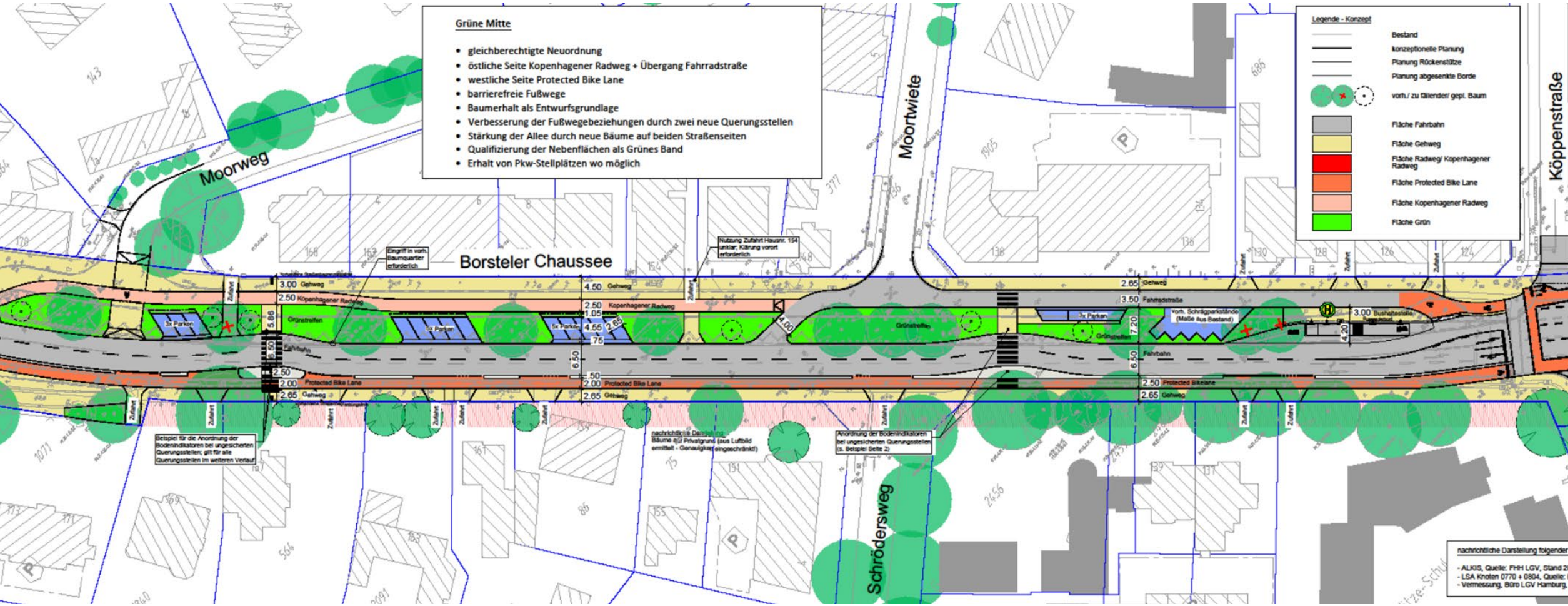
Legende - Konzept

- Bestand
- konzeptionelle Planung
- Planung Rückenstütze
- Planung abgesenkte Borde
- vorh./ zu fallender/ gepl. Baum
- Fläche Fahrbahn
- Fläche Gehweg
- Fläche Radweg/ Kopenhagener Radweg
- Fläche Protected Bike Lane
- Fläche Kopenhagener Radweg
- Fläche Grün

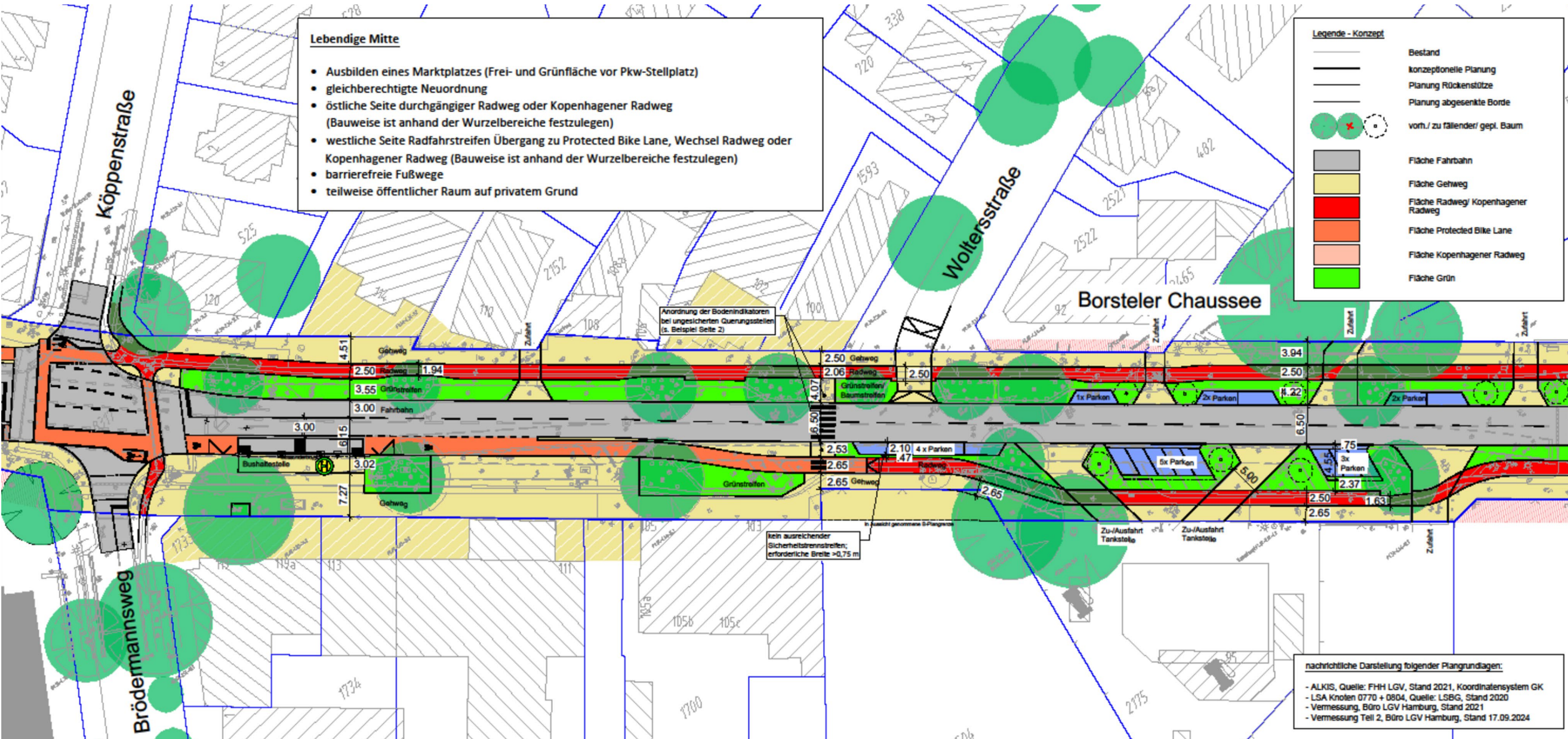


nachrichtliche Darstellung folgender Plangrundlagen:
 - ALKIS, Quelle: FHH LGV, Stand 2021, Koordinatensystem GK
 - LSA Knoten 0770 + 0804, Quelle: LSBG, Stand 2020
 - Vermessung, Büro LGV Hamburg, Stand 2021

Borsteler Chaussee – aktuelle Planung – Grüne Mitte



Borsteler Chaussee – aktuelle Planung – Lebendige Mitte



- Lebendige Mitte**
- Ausbilden eines Marktplatzes (Frei- und Grünfläche vor Pkw-Stellplatz)
 - gleichberechtigte Neuordnung
 - östliche Seite durchgängiger Radweg oder Kopenhagener Radweg (Bauweise ist anhand der Wurzelbereiche festzulegen)
 - westliche Seite Radfahrstreifen Übergang zu Protected Bike Lane, Wechsel Radweg oder Kopenhagener Radweg (Bauweise ist anhand der Wurzelbereiche festzulegen)
 - barrierefreie Fußwege
 - teilweise öffentlicher Raum auf privatem Grund

Legende - Konzept

	Bestand
	konzeptionelle Planung
	Planung Rückenstütze
	Planung abgesenkte Borde
	vord./ zu fallender/ gepl. Baum
	Fläche Fahrbahn
	Fläche Gehweg
	Fläche Radweg/ Kopenhagener Radweg
	Fläche Protected Bike Lane
	Fläche Kopenhagener Radweg
	Fläche Grün

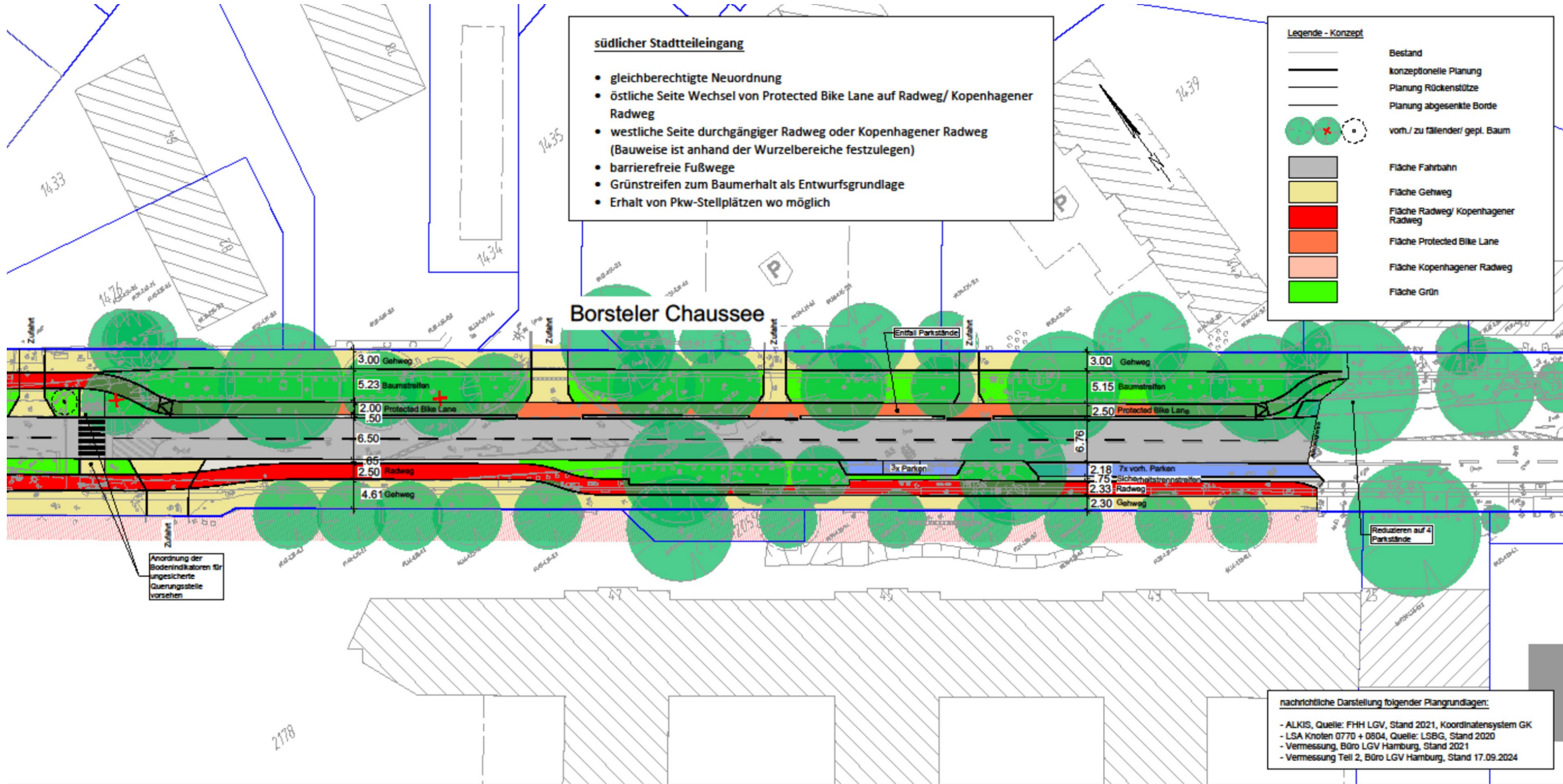
Anordnung der Bodenindikatoren bei ungesicherten Querungsstellen (s. Beispiel Seite 2)

kein ausreichender Sicherheitsbremsstreifen; erforderliche Breite >0,75 m

nachrichtliche Darstellung folgender Plangrundlagen:

- ALKIS, Quelle: FHH LGV, Stand 2021, Koordinatensystem GK
- LSA Knoten 0770 + 0804, Quelle: LSBG, Stand 2020
- Vermessung, Büro LGV Hamburg, Stand 2021
- Vermessung Teil 2, Büro LGV Hamburg, Stand 17.09.2024

Borsteler Chaussee – aktuelle Planung – südlicher Stadtteileingang



Dialog Borsteler Chaussee

19:00 Dialog an 4 parallelen Planungstischen

– Tisch 1: Moderation Oliver Maly (steg)

- Fachplanerin: Daniela Kind Dahlke, ARGUS, Fachbereichsleitung Verkehrskonzepte
- Fachplaner: Bernhard Kinkel, Bezirksamt Hamburg-Nord, Abschnittsleitung Planung/Neubau Stadtgrün

– Tisch 2: Moderation Ingrid Schneider (steg)

- Fachplaner: Philip Engler, Bezirksamt Hamburg-Nord, Abschnittsleitung Nachhaltige Mobilität
- Fachplaner: Klaas Goldammer, Bezirksamt Hamburg-Nord, Sozialraummanagement

– Tisch 3: Moderation Tobias Volckmann (steg)

- Fachplanerin: Antje Markmann, Bezirksamt Hamburg-Nord, Projektleitung RISE Groß Borstel
- Fachplaner: Ulrich Wienstroth, Bezirksamt Hamburg-Nord, Planung/Neubau Stadtgrün

– Tisch 4: Moderation Paulette Alvia (steg)

- Fachplaner: Sascha Anders (Bezirksamt Hamburg-Nord, Abteilungsleitung Stadterneuerung)

Tobias Schmauder, Hochbahn Hamburg, Referent Infrastrukturentwicklung

...

HINWEIS: auf der
Veranstaltung wird fotografiert

Zusammenfassung des Dialogs im Plenum

kurzer Input durch die Moderatorinnen und Moderatoren

Zeitplan des Projekts



Weitere Informationen:
www.lebendiges-grossborstel.de

**DIALOG ZUR UMGESTALTUNG
DER BORSTELER CHAUSSEE**

Mitdenken. Mitreden. Mitgestalten.

Beteiligen Sie sich online vom 26.11. bis 16.12.2025 auf:
<https://borsteler-chaussee.beteiligung.hamburg/>



Hier scannen und bei der Online-Beteiligung mitmachen!



- Machbarkeitsstudie ARGUS in 2022
- erste Beteiligung im Rahmen von RISE 2022 AG mit rd. 60 Teilnehmern
- **Dialog vor Ort, 26. Nov. 2025** zur Aufteilung der Verkehrsflächen
- **DIPAS ab dem 26. Nov. bis zum 16. Dez. 2025**

unter: <https://borsteler-chaussee.beteiligung.hamburg/#/>

- Pop-Up Stadtteilbüro Groß Borstel (FYTT Location, Borsteler Chaussee 102)

Information und Beteiligung:

- reguläre Sprechzeiten montags (14 -17 Uhr)
- zusätzlich donnerstags am 27.11., 04.12. und 11.12. (14 - 17 Uhr).

- zwei weitere Veranstaltungen in 2026 geplant

- **Frühjahr: Ergebnisse der Beteiligung**
- **Grün- und Freiraumplanung** (inkl. Landschaftsplanungsbüro Bruun & Möllers)

- Vorlage der Ergebnisse bei der Bezirkspolitik

- Übergabe der Planungen an den LSBG/BVM für 2026 vorgesehen

Internetseite: <https://lebendigesgrossborstel.de/>



VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

www.LebendigesGrossBorstel.de